Sollte diese E-Mail nicht richtig dargestellt werden, besuchen Sie hier die Webversion.

Herausforderungen rund um die Themen Energie und Klimaschutz g'scheit angehen.

e5-newsletter Mai/Juni 2018

!

Als Landesprogrammträger des e5-Programms informiert die Energie Agentur Steiermark gGmbH über Aktuelles rund um die Themen Energie und Energieeffizienz.

e5-Programminformation

© zuerich.ch

e5- Exkursion nach Zürich
vom 21.- 23.6. in die "Energiestadt GOLD"

Die auf europäischer Ebene vergebene Zertifizierung EEA wird in der Schweiz unter dem Label "Energiestadt" geführt. Die diesjährige e5-Exkursion führt uns von 21.6. bis 23.6. nach Zürich, das mit 420 anderen Kommunen der Schweiz auf dem Weg zur "2000-Watt-Gesellschaft" ist. Klimawandelan-passungsmaßnahmen der Stadtverwaltung Zürich, "Züri z'Fuess" ein Rundgang durchs Albisrieder Areal, ein Besuch der Umweltarena Spreitenbach, eine Velo-Stadtführung in Zürich und eine Zugfahrt in die Energiestadt Gemeinde Horgen sind nur einige Stationen unseres 2-tägigen Aufenthalts.

© Energie Agentur Steiermark

e5- Fortbildung und Exkursion in Raumberg
Klimawandelanpassung in Land- und Forstwirtschaft

Die Fortbildung zum e5-Jahresschwerpunktthema "Klimawandelanpassung" fand an der HBLFA Raumberg - Gumpenstein statt. Nach der Einführung in den Forschungsbetrieb von Dr. Johann Gasteiner erhielten die TeilnehmerInnen interessante Einblicke in Pflanzenbau und Kulturlandschaft (ClimGrass) durch Dr. Erich Pötsch und in die Nutztierforschung durch Johann Häusler. Eine Führung von Ing. Eduard Zentner durch den Forschungsstall erlaubte einen Blick auf neue Erkenntnisse in der Rinder- und Schweinezucht.
Informationen zu Tätigkeiten der Höheren Lehranstalt für Landwirtschaft finden Sie hier.

Aktuelles

© **klimafonds**

© **Land Steiermark**

Start neuer Bundesförderungen
Seit 29.5. neue Förderaktion für Privatpersonen für:

- neu errichtete Solaranlagen zur Warmwasser-bereitung in Gebäuden und/oder zur Beheizung von Gebäuden,
- neu errichtete Photovoltaik-Anlagen, wobei maximal 5 kWpeak zur Förderung eingereicht werden können,
- sowie Holzheizungen: Pellet- oder Hackgut - zentralheizungsgeräte, die einen oder mehrere fossile Kessel bzw. eine Holzheizung mit Baujahr vor 2004 ersetzen. Pelletkaminöfen, durch die der Verbrauch fossiler Brennstoffe einer bestehenden Heizung bzw. der Brennstoffverbrauch einer Holzheizung mit Baujahr vor 2004 reduziert wird.

Nähere Informationen finden Sie hier.

Beratung gegen Energiearmut
Förderung von € 200,-

Bei der Aktion "Beratung gegen Energiearmut" gibt es noch freie Termine! Die Aktion hilft Personen mit geringem Einkommen, ihre Energiekosten nachhaltig zu senken. Speziell geschulte und bestens ausgebildete EnergieberaterInnen kommen ins Haus, um vor Ort Einsparmöglichkeiten festzustellen und geben einfache und individuelle Tipps zum Energiesparen: Aufspüren der Energiefresser im Haushalt, Klärung von Fragen bei unklaren Energierechnungen, Aufdecken von Schimmel - Ursachen. Zusätzlich gibt es Gratis-Energiesparpakete (Wasserkocher, schaltbare Steckerleiste und LED-Lampe) im Wert von ca. € 40,-.
Detaillierte Informationen finden Sie hier.

© Klimafonds

Mustersanierung
29.05.2018 – 28.02.2019

Gefördert werden umfassende Sanierungsprojekte von betrieblich genutzten und öffentlichen Gebäuden. Unter die umfassenden Sanierungsmaßnahmen fallen Maßnahmen zur Verbesserung des Wärmeschutzes sowie Maßnahmen zur Anwendung erneuerbarer Energieträger und zur Steigerung der Energieeffizienz. Die Fördermöglichkeit der Maßnahmen sowie den Leitfadenfinden zum Download finden Sie hier.

© **fotolia**

E-carsharing Plattform der Steiermark
Standorte und AnbieterInnen auf einen Blick

Die Homepage des GIS Steiermark bietet seit Kurzem die Möglichkeit, die e-Carsharing Angebote der Steiermark auf einen Blick, übersichtlich und im Detail betrachten zu können. So findet sich rasch der/die richtige AnbieterIn am gewünschten Standort und erleichtert den Schritt in Richtung einer nachhaltigen Mobilitätszukunft.
Detaillierte Informationen und die Möglichkeit zum Download finden Sie hier.

© Weiz

Danube Transnational Programme City Walk
23.-25. April: Partnertreffen in Weiz

Im Fokus des Abschluß-Projektpartnertreffens in Weiz standen transnationales Lernen und Wissensaustausch über nachhaltige Mobilität. Nach der offiziellen Eröffnung durch Bgm. Erwin Eggenreich begann die Konferenz mit interessanten Vorträgen verschiedener Mobilitätsexperten. (autonomes Fahren, Walk-Space Organi-sation, e5-Programm, E-Car-Sharing, Projekt Wood Car). Matej Gojcic

© Land Steiermark

ich tu`s - Klimaschutz
Jetzt auf Facebook

Seit 2012 gibt es die vom Land initiierte Aktion "ich tu's - Für unsere Zukunft."
Nun ist "ich tu's" auch auf Facebook vertreten. Es finden sich zahlreiche Tipps, Tricks, die man leicht umsetzen kann und mit denen man gleichzeitig die Umwelt und das Klima schützen kann, Anregungen und Initiativen, Veranstaltungshinweise und Informationen über Events, Einkauftipps, Rezepte, Mitfahrgelegenheiten, tolle

(Laibach) stellte das Projekt „Linking Danube“ und Barbara Kulmer (Weiz) das Projekt „CHESTNUT“ vor, um die Möglichkeiten der Zusammenarbeit und des Wissenstransfers zwischen verschiedenen Projekten aufzuzeigen. Abschließend präsentierten alle Partner ihre Fortschritte, Probleme, Rückschlüsse und Lösungen bezüglich „Masterplan Gehen“ sowie auch „Best-Practise“ und „Bad-Practise“ Beispiele als Orientierungshilfen.
Nähere Informationen finden Sie hier.

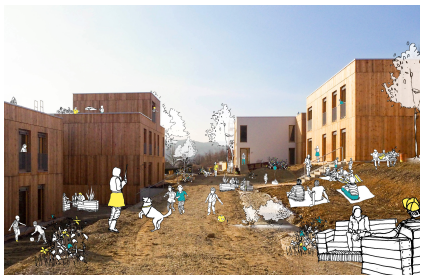
Gewinnspiele und vieles mehr....
Nähere Informationen finden Sie hier.

Interessantes Allerlei

© Naturschutzbund Österreich_Wolfgang Schruf

Bienenschutz in Gemeinden
Böschungsmahd und Wegrandpflege überdenken!

Die Natur am Weg- und Ackerrand ist bunt und viel- fältig – wenn wir sie lassen! Gemeinden können die Artenvielfalt fördern, indem sie ihre Böschungsmahd und Wegrandpflege kritisch überdenken und der Natur den nötigen Raum g e b e n ! Blühstreifen nutzen nicht nur der Landwirtschaft und dem Naturhaushalt, sie verschönern auch das Landschaftsbild und erfreuen die Gemeindebürger. Der Naturschutzbund hat ge- meinsam mit einer Lebensmittelkette im Rahmen des Bienenschutz-Fonds einen Folder herausgegeben, mit Tipps, was Gemeinden für Hummel & Co. tun können. Auch spezielle Blühstreifen-Tafeln werden zur Verfügung gestellt.
Viele Informationen und den Folder zum Downloaden finden Sie hier.



© nonconform

B.R.O.T. - Ein Dorf für alle in Pressbaum
Neue Form des Zusammenlebens

Die Baugruppe B.R.O.T. definiert sich als eine Gruppe von Menschen, die in einer gemeinschaftlichen Wohnform mit starkem sozialen Aspekt leben wollen. Die Vision der Baugruppe ist eine bunte Gemeinschaft von Menschen aus verschiedenen Kulturen und Lebens-formen, in der sich alle zu Hause fühlen. Mit diesen Werten ausgestattet, trat die Baugruppe an das nonconform - Team heran, um gemeinsam den Weg zur Wohnvision auf einem Grundstück im Ortskern der Gemeinde Pressbaum in Niederösterreich zu gehen. Das Besondere an dem Baugruppenprojekt ist, dass alle Planungsentscheidungen im Rahmen von Vollversamm-lungen des Vereins und auf Basis demokratischer Organisationsstrukturen abgestimmt wurden.
Nähere Informationen finden Sie hier.

Termine

8.6.2018 8. Grazer Umweltzirkus, Graz, Joanneumsviertel
Nähere Informationen > > >

8.6.2018 Diversifizierung der Nah- und Fernwärmeversorgung, Leoben
Nähere Informationen > > >

13.6.2018 Grazer Waldfest, Hauptplatz Graz
Nähere Informationen > > >

19. - 21.6.2018 Electrify Europe 2018; Wien
Nähere Informationen > > >

29. - 30.6.2018 "Rock den Ring"- e-Days in Wien
Nähere Informationen > > >

16.-22.9.2018 Mobilitätswoche und Autofreier Tag
Nähere Informationen > > >

11.-12.10.2018 Leerstandskonferenz, Luckenwalde/Brandenburg
Nähere Informationen > > >

3. - 5.10.2018 International Sustainable Energy Conference 2018-ISEC; Graz
Nähere Informationen > > >

11.-12.12.2018 << **Save the Date**: biogas18; Linz
Nähere Informationen > > >

e5-Nachrichten-Redaktion

Schicken Sie uns Ihre Energie-Neuigkeiten und wir präsentieren Ihre Projekte und Aktionen gerne im e5-Newsletter, der sechsmal jährlich erscheint und an alle steirischen Teammitglieder und viele weitere Interessierte versandt wird.

Energie Agentur Steiermark, Nikolaiplatz 4a, 8020 Graz, Österreich

§ 107 Telekommunikationsgesetz:
Diese Aussendung erfolgt entsprechend den Bestimmungen des § 107 Telekommunikationsgesetz (TKG). Sollten Sie kein Interesse an diesen kostenlosen Zusendungen von uns haben, werden wir Ihre E-Mail-Adresse selbstverständlich unverzüglich aus dem Verteiler löschen. Klicken Sie dazu den unten stehenden Link:

Newsletter abbestellen